

**Protokoll 14 - 03**

**Sitzung vom 10.09.2014**

19:30 – 23:00 Uhr

Anwesend:

D. Baumann > **DB**  G. Biber > **GB**  T. Borer > **TB**  R. Berger > **RB**  P. Germann > **PG**  U. Borer > **UB**   
Z. Stanojevic > **ZS**

Entschuldigt:

**DB**  **GB**  **TB**  **RB**  **PG**  **UB**  **ZS**

Gäste:

Versandt per e-mail durch Ursi Borer am 19.9.2014 - an die Mitglieder FAKO F2  
- z.K. Willi Spillmann, Leiter Ressort Sport SMV

<b>1. Begrüssung und Protokoll</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
DB begrüsst die anwesenden Mitglieder der Fako F2, geht kurz auf die entschuldigte Abwesenheit von Peter German ein und bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung durch alle. Speziell anerkennt er den Effort von ZS für den Aufbau eines professionellen Fesselflug Foto-/Video-Archivs. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 7. Mai 2014 wird genehmigt.		
<b>2. Pendenzen</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ <b>Finanzierungsgesuch für Fesselflug Idoor:</b> Der Antragsteller wurde über den positiven Entscheid der Fako informiert.</li> <li>❖ <b>Erfassung / Support von F2-Interessenten:</b> Diverse Ideen wurden in der Zwischenzeit entwickelt und in die Fako eingebracht. Sie sind unter den Traktanden 5 und 10 protokolliert.</li> <li>❖ <b>Entwurf Checkliste für die Organisation von Fesselflug-Events.</b> Die Pendezen wird auf die kommende Sitzung vorgetragen.</li> </ul>	UB	26.11.2014
<b>3. Kurzinfo SMV</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
Gemäss telefonischer Absprache zwischen DB und PG sind im Moment keine speziellen Berichtspunkte gegeben.		
<b>4. Veranstaltungen 2014 - Rückschau bzw. Stand der Vorbereitungen</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
<p><b>9. – 16. Aug. WM in Wloclawek, Polen</b></p> <p>DB bedankt sich für die in allen Belangen professionelle Mannschaftsführung durch Heiner Borer und die spontane Unterstützung durch TB während dem Anlass. Auch die besonderen Leistungen von ZS mit der laufenden Aufschaltung der WM-Tagesberichte werden gewürdigt.</p> <p>Der Schlussbericht zur WM wurde inzwischen erstellt und ist auf der Fesselflug- und SMV-Homepage publiziert. Auch die Schlussabrechnung liegt vor. Sie wird von der Fako ohne Einwände genehmigt. DB wird sie zwecks Rückerstattung / Auszahlung an den SMV weiterleiten.</p> <p>DB fügt an, dass künftig bei der Entsendung einer grösseren Delegation an eine WM/EM die Funktion eines Teammanager-Assistenten wieder vorgesehen werden soll.</p>	DB	inzwischen erledigt



<p><b>13./14. Sept. SM, Schwalbennest, Büsserach</b></p> <p>Ausschreibung und weitere Infos wurden als Reminder nochmals versandt und publiziert. Die weiteren Vorbereitungen sind alle termingerecht im Gange. Erfreulich ist, dass sich auch ausländische Konkurrenten zur Teilnahme angemeldet haben.</p> <p>TB verweist nochmals auf die Zusage der MG Breitenbach, am Sonntag eine kleine Festwirtschaft zu führen.</p>		
<p><b>div. Termine Team Racing Training, Schwalbennest, Büsserach</b></p> <p>Die systematischen Trainings zeigen erste Früchte: An der kommenden SM werden 6 oder 7 Teams in den Kategorien F2C und F2F an den Start gehen.</p> <p>Ein letztes Training ist für Ende Oktober geplant. Die Einladungen erfolgen in Kürze.</p> <p>Gemäss DB soll die Trainingsleitung gemäss SMV-Finanzreglement für die Aufwendungen entschädigt werden. UB erstellt einen entsprechenden Antrag.</p>	UB	31.10.2014
<p><b>11. Okt. F4B Flugtag, Hard 2000 Untersiggenthal</b></p> <p>Leider ist die Vorausschreibung nur auf kleine Resonanz gestossen. Die definitive Einladung wird trotzdem in Kürze versandt. Der Anlass soll sich aber auf einen Tag beschränken, ohne Verschiebedatum.</p> <p>DB schlägt vor, mittels Mund-zu-Mund-Werbung den Flugtag für alle Fesselflugarten zu öffnen, Vertreter anderer MGs dazu einzuladen und daraus ein 'Saison-Schluss-Happening' zu machen. Alle Fako-Teilnehmer begrüßen diesen Vorschlag. DB wird die entsprechenden Werbeaktivitäten auslösen.</p> <p>GB beantragt, die Kategorie F4B künftig in offizielle Fesselflug-Wettbewerbe einzubinden. Die Fako unterstützt den Antrag.</p>		
<p><b>Fesselflug Showflüge an Dritt-Events</b></p> <p>RB berichtet über diverse – von verschiedenen Piloten durchgeführte – Showflüge an Flugtagen und über das vielfältige Interesse am Fesselflug, das dabei registriert werden durfte. Er erwähnt auch, dass die jeweils aufgestellten Fesselflug Beach Flags viel Beachtung finden.</p>		
<p><b>5. Veranstaltungen 2015 / 2016</b></p>	<p><b>Verantw.</b></p>	<p><b>Termin</b></p>
<p>In Bezug auf Veranstaltungen 2015 / 2016 will die Fako grundsätzlich folgende Schwergewichte setzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Den 2014 eingeschlagenen Weg mit 'Fesselflug bei de Lüt-Anlässen' auf jeden Fall fortsetzen. Dies mit der Absicht, Fesselflug als Sparte noch mehr sichtbar zu machen und als attraktive Variante im Modellflug zu propagieren.</li> <li>❖ Einsteiger und ambitionierte Fesselflieger gezielt fördern.</li> <li>❖ Neuentwicklungen im Fesselflug bekannt machen und unterstützen.</li> </ul> <p>Konkret wird die Planung folgender Veranstaltungen/Aktivitäten an die Hand genommen:</p>		

<p><b>Punktrichterkurs Akro</b></p> <p>TB schlägt vor, 2015 die Akro-Punktrichterschulung primär auf die Praxis auszurichten und in die von DB geplanten F2B-Trainings zu integrieren (siehe nächster Protokollpunkt). Die Fako begrüsst den Vorschlag.</p>		
<p><b>Akro-Training</b></p> <p>DB ist daran, ein Konzept für ein systematisches Akro-Training auszuarbeiten. Dabei sollen in einer ersten Phase Akro-Flüge gefilmt und in Zusammenarbeit mit den Punktrichtern auf Optimierungspotenzial hin ausgewertet werden. In einer zweiten Phase sollen dann die Fortschritte der Piloten systematisch bewertet werden. DB wird das Konzept an der nächsten Fako-Sitzung vorstellen. In Absprache mit TB werden in das Konzept auch Einsatz und Funktion der Punktrichter einbezogen.</p> <p>In Ergänzung zum technischen Akro-Training will DB erreichen, dass sich ambitionierte Piloten auch mental optimal auf Wettbewerbsflüge einstellen können ('Mentaltraining'). Auch diesbezüglich wird er Möglichkeiten evaluieren.</p> <p>Zur Unterstützung eines systematischen Akro-Trainings ist auch denkbar, im kommenden Jahr einmal einen Top-Piloten z.B. als Coach für eine Trainings-Wochenende einzuladen.</p>	<p>DB/TB</p> <p>DB</p>	<p>26.11.2014</p> <p>26.11.2014</p>
<p><b>Team-Racing Training</b></p> <p>Die Fako ist sehr daran interessiert, das 2014 gestartete Team Racing Training fortzusetzen. Heiner Borer hat zugesagt, auch im kommenden Jahr solche Trainings aufzusetzen und zu leiten.</p>		
<p><b>Speed-Training</b></p> <p>TB erklärt sich zu Überlegungen bereit, wie auch die Kategorie Speed in der Schweiz wieder belebt werden könnte. Ziel wäre, bis zum ersten internationalen Speedwettbewerb 2016 in der Schweiz (siehe entsprechender Protokollpunkt) wieder eine kleine Speed-Szene aufzubauen. TB wird erste Ideen an der nächsten Fako-Sitzung präsentieren.</p>	<p>TB</p>	<p>26.11.2014</p>
<p><b>Indoor-Fesselflug</b></p> <p>DB wird mit Peter Hofacker besprechen, mit welchen konkreten Massnahmen diese neue Fesselflug-Variante propagiert und gefördert werden kann. In diesem Zusammenhang verweist TB auf eine Anfrage an die MB Breitenbach, an einem Grossanlass in einer Mehrzweckhalle Indoor-Fesselflug zu präsentieren. Da Unklarheit darüber besteht, welche sicherheitstechnischen Voraussetzungen dafür gegeben sein müssen, wird die Anfrage mit Zurückhaltung behandelt.</p> <p>Die Bitte ergeht an PG, die entsprechenden Regelungen durch den SMV definieren zu lassen bzw. die Haltung dazu bekannt zu geben.</p> <p><b>Nachtrag Antwort PG:</b></p> <p><i>Mit Ausnahme der Haftversicherungspflicht und allgemeiner Sicherheitsempfehlungen (siehe modellflug.ch) gibt von Seiten des SMV und des Bundes keine besonderen Vorschriften zum Indoor Betrieb. Vorbehalten bleiben kantonale und lokale Bestimmungen.</i></p> <p><i>In Bezug auf die Haftpflichtversicherung bleibt zu beachten dass diejenige des SMV ab einem Modellgewicht von 0 Gramm gilt, während dem das Bundesgesetz VLK eine Haftpflichtversicherung für Flugmodelle im Bereich von 500 gr bis 30 kg verlangt.</i></p>	<p>DB</p> <p>PG</p>	<p>26.11.2014</p>

<p><b>IRM/SM</b></p> <p>Tournusgemäss wäre im kommenden Jahr die MG Breitenbach für die Ausrichtung der IRM und der MBZB für die Ausrichtung der SM zuständig. Gemäss TB ist die Organisation der IRM durch die MG Breitenbach gesichert. Der Termin wird festgelegt, sobald der FAI-Veranstaltungskalender 2015 publik ist.</p> <p>Betreffen der SM klärt DB mit Peter Hofacker ab, ob der MBZB 2015 für die Organisation bereit ist. Geplant ist, die SM künftig als offenen Wettbewerb im FAI-Kalender auszuschreiben. DB koordiniert das diesbezügliche Vorgehen (Festlegung des SM-Termins und Eingabe in den FAI-Kalender).</p>	<p>TB</p> <p>DB</p>	<p>asap</p>
<p><b>Internationaler Jura-Cup</b></p> <p>Vom 15. – 17. Mai 2015 findet im Schwalbennest wieder der internationale Jura-Cup statt. Geflogen wird in den Kategorien F2B, F2C und neu auch F2F. Evaluiert wurde, ob auch Speed wieder ins Programm aufgenommen werden soll. Die neu obligatorischen Team Racing Trainings lassen dies zeitlich jedoch nicht zu.</p>		
<p><b>Internationaler Speed-Wettbewerb</b></p> <p>Als Alternative zu 'Speed am Jura-Cup' soll in den Zwischenjahren zum Jura-Cup – erstmals 2016 – ein internationaler Speedwettbewerb durchgeführt werden.</p> <p>Ort: Schwalbennest, Büsserach          Datum: Wochenende nach Auffahrt          Veranstalter: MG Breitenbach.</p> <p>Die Idee von Heiner und Toni Borer wird von der Fako sehr begrüsst und unterstützt.</p> <p>In diesem Zusammenhang beantragt TB die Anschaffung einer professionellen Speed-Zeitmessanlage durch die Fako (Messsystem Olsson). Diese würde es erlauben, ohne zusätzliche (menschliche) Zeitnehmer die Geschwindigkeit von Speed-Modellen exakt zu messen. Vorabklärungen haben ergeben, dass mit Anschaffungskosten von rund CHF 800.— gerechnet werden müsste. Die Fako ist damit einverstanden, den entsprechenden Posten (im Sinne eines Sondergesuchs an den SMV) ins Budget 2015 aufzunehmen und bei Gutheissung die Anschaffung auszulösen.</p>		
<p><b>Internationaler Akro-Wettbewerb (World Cup Akro)</b></p> <p>Alternierend mit Radfeld (Österreich) und ebenfalls ab 2016 soll auf Initiative von DB und RB wieder ein internationaler Akro Wettbewerb organisiert werden.</p> <p>Ort: Hard 2000          Datum: 3. August Wochenende          Veranstalter: Fako.</p> <p>Die Fako heisst auch diesen Vorschlag gut.</p>		
<p><b>'Fesselflug bi de Lüt'-Anlässe</b></p> <p>DB schlägt vor, 2015 drei Anlässe zu planen, bei denen Fesselflieger andere Modellfluggruppen besuchen oder einladen.</p> <p>Konkret sieht er einen Besuch bei einer interessierten MG in der Innerschweiz vor (wenn möglich mit einer Demo F2F) und je eine Einladung auf die Anlagen Schwalbennest und Hard 2000.</p> <p>Die Fako ist damit einverstanden. DB wird seine Ideen bis zur nächsten Sitzung konkretisieren und nach Möglichkeit bereits Termine vorschlagen.</p> <p>Als 'Fesselflug bi de Lüt'-Anlass gilt schliesslich auch das traditionelle Fesselflugtreffen der Region 2 Bern-Oberland-Wallis in Mühlethurnen.</p>	<p>DB</p>	<p>26.11.2014</p>



<p><b>Auftritte an Dritt-Events / weitere Anlässe</b></p> <p>RB erklärt sich bereit, auch 2015 aktiv auf Veranstalter von Flugtagen zuzugehen, Fesselflug Demos anzubieten und deren Durchführung zu koordinieren. Die Fako schätzt und verdankt diese Bemühungen.</p> <p>Weiter schlägt ZS vor zu prüfen, ob Fesselflug-Demos anlässlich von Modellflug-Börsen angeboten werden sollten. Damit könnte mit bescheidenem Aufwand ein breites, interessiertes Publikum angesprochen werden. DB hat sich schon ähnliche Überlegungen gemacht und wird den Ansatz weiterverfolgen.</p>		
<p><b>6. Kasse / Finanzen</b></p>	<p><b>Verantw.</b></p>	<p><b>Termin</b></p>
<p><b>Kassenbestand</b></p> <p>UB orientiert über den aktuellen Bestand des Fako-Kontos und die seit letzter Fako-Sitzung erfolgte Anschaffung eines Software-Paketes zur einfacheren Bewirtschaftung der Fesselflug-Homepage. Diesbezüglich wird ein Antrag an den SMV gestellt, im Rahmen des vorhandenen Budgets einen Teil der Kosten (CHF 500.--) zu übernehmen.</p>	<p>UB/DB</p>	<p>inzwischen erledigt</p>
<p><b>Jugendförderung</b></p> <p>UB orientiert weiter über den Antrag von Heiner Borer, einen Betrag für Jugendförderung zu sprechen. Die Fako unterstützt diesen Antrag. Ein entsprechendes Gesuch wird – ebenfalls im Rahmen des vorhandenen Budgets – an den SMV gestellt.</p>	<p>UB/DB</p>	<p>inzwischen erledigt</p>
<p><b>Budget 2015</b></p> <p>Ein Entwurf des Budgets 2015 liegt vor, wird diskutiert und mit wenigen Änderungen verabschiedet. UB wird nun das Budget termingerecht fertigstellen zwecks Einreichung an den SMV.</p>	<p>UB/DB</p>	<p>15.10.2014</p>
<p><b>7. Überarbeitung Reglemente SMV/Fako</b></p>		
<p>An der Fako-Präsidenten-Sitzung vom 28. April wurde von W. Spillmann die generelle Überarbeitung der SMV-Reglemente angekündigt, und die Fakos wurden gebeten, bis September allfällige Änderungsvorschläge einzureichen.</p> <p>Als Input zu dieser Überarbeitungsrunde haben DB und UB eine Stellungnahme mit Optimierungsvorschlägen zum Finanzreglement und dem Geschäftsreglement der Fachkommissionen ausgearbeitet. UB gibt einen Überblick über die wichtigsten Punkte der Stellungnahme (Klärung der Einbehaltung von Gewinnen aus Anlässen / Antrag auf eine höhere jährliche Entschädigung der Fakos / einheitliche Verwendung von Begriffen wie Klasse, Kategorie etc. und Präzisierung des Entschädigungsanspruchs bei Ausbildungsveranstaltungen der Fakos). Die Stellungnahme wurde bereits an den SMV eingereicht.</p> <p>DB regt an, im Gleichschritt nun auch die Fako-Reglemente unter die Lupe zu nehmen und wenn nötig zu aktualisieren. TB erklärt sich auf Anfrage bereit, die Reglemente 'Bildung einer Nationalmannschaft' und 'Einsteiger Reglement für Fesselflug-Kunstflug' auf Handlungsbedarf hin zu überprüfen und an der nächsten Fako-Sitzung darüber zu berichten.</p> <p>Schliesslich bittet UB alle Fako-Mitglieder, auch die Anfang Jahr erstellten Fako F2 Pflichtenhefte für die einzelnen Chargen kritisch anzusehen und Änderungsvorschläge einzubringen.</p>	<p>TB</p> <p>alle</p>	<p>26.11.2014</p> <p>26.11.2014</p>



8. Rapporte Berichte zu Handen SMV		
Die in der Pflicht stehenden Fako-Mitglieder bestätigen, dass sie alle Rapportierungspflichten, die demnächst gegenüber dem SMV anstehen, termingerecht erledigen werden.	TB/UB/ DB	
9. Kommunikation / Web-Publishing		
<b>Aktivitätenliste Kommunikation</b> UB verteilt die à jour geführte Aktivitätenliste Kommunikation und bestätigt, dass die darin vorgesehenen Massnahmen weiterhin nach Plan verlaufen. Das diesbezügliche Engagement aller Fako-Mitglieder ist beeindruckend und wird herzlich verdankt.	Verantw.	Termin
<b>modell flugsport mfs</b> UB händigt weiter einen Vorabzug eines Artikels über Elektrospeed aus, der zur Publikation in der Oktober-Ausgabe des mfs vorgesehen ist. Autoren davon sind Guy Ducas und Toni Borer. Auch in der mfs Dezember-Ausgabe wird Fesselflug präsent sein, nämlich mit einem Bericht über die WM in Polen. Somit konnte/kann sich Fesselflug in diesem Jahr in 5 von 6 mfs-Ausgaben präsentieren. Und Emil Giezendanner hat zugesagt, dass er auch 2015 bereit sein wird, regelmässig Berichte über Fesselflug im mfs erscheinen zu lassen.		
<b>Fesselflug-Newsletter</b> Im Oktober ist schliesslich noch die Publikation des zweiten Fesselflug-Newsletters auf dem Programm. Er wird einen Jahresrückblick beinhalten und einen Ausblick auf die vielfältigen Initiativen/Veranstaltungen im kommenden Jahr. UB wird den Newsletter erstellen. Anschliessend erfolgen Versand und Aufschaltung auf die Fesselflug Homepage durch ZS.	UB ZS	24.10.2014 Woche 44
<b>Web Publishing Fesselflug Homepage</b> ZS berichtet über seine umfangreichen Aktivitäten im Zusammenhang mit der Umstellung von <a href="http://www.fesselflug.ch">www.fesselflug</a> auf die neue Software und bittet um Verständnis, dass im Moment neue Inhalte nicht sofort aufgeschaltet werden können.		
<b>Werbeplakate zu Fesselflug-Events</b> DB möchte künftig mit kleinen Plakaten, die in Modellbau-Geschäften aufgehängt werden, auf Fesselflug-Events aufmerksam machen. UB wird diese Massnahme in die Aktivitätenliste Kommunikation 2015 einbeziehen.		
10. Göttiwesen		
DB bezieht sich auf das bereits erwähnte positive Echo, das bei 'Fesselflug bi de Lüt'-Anlässen oder bei Showflügen feststellbar ist. Seine Absicht ist, dieses Momentum zu nutzen, potenzielle Interessenten am Fesselflug systematisch zu erfassen und diese dann als 'Götti' zu begleiten. Die Fako einigt sich darauf, dass dabei auf zwei Ebenen anzusetzen ist:		
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unterstützung beim Bau eines Fesselflug-Modells. Ziel ist, in Zusammenarbeit mit einem Fachgeschäft ein Fesselflug-Kit zu kombinieren, das alle Bestandteile für den Bau eines einfachen, gebrauchsfertigen Modells in kurzer Zeit enthält. DB wird in dieser Sache aktiv. RB regt an, Bezugsquellen und Bauanleitungen auch prominent auf der Fesselflug-Homepage aufzuschalten.</li> <li>2. Begleitung des neuen Fesselfliegers bis zur 'Platzreife'.</li> </ol>		



DB und RB sind beide bereit, als 'Götti' zu wirken mit dem ehrgeizigen Ziel, dass an der IRM 2015 zwei neue Fesselflieger teilnehmen - zumindest als Anfänger.		
<b>11. Diverses</b>	<b>Verantw.</b>	<b>Termin</b>
<p><b>Neuer Modus der Leistungsbewertung</b>                  TB möchte die Idee prüfen, die Schweizermeister in den Kategorien nicht an einem einzigen Event zu bestimmen, sondern anhand der Leistungen einer ganzen Saison. Die Fako will diesen Gedanken an einer nächsten Sitzung weiterdiskutieren – vorbehältlich dass ein solcher Modus von den SMV-Reglementen her überhaupt zulässig wäre.</p>		
<p><b>Akro Wertungsblätter</b>                  TB möchte diese künftig an einem zentralen Ort lagern, damit jederzeit darauf zugegriffen werden kann. Er wird sich der Sache annehmen.</p>		
<p><b>Hard 2000: Längerfristige Nachfolgelösung</b>                  Nachdem die Anlage Hard nun schon seit 18 Jahren in Betrieb ist, fallen einzelne kleinere Bauarbeiten für den Unterhalt an. RB fordert Offerten ein. Bei Bedarf würde er allenfalls ein Finanzierungsgesuch an die Fako stellen. Vorsorglich wird deshalb im Budget 2015 für den Unterhalt Hard ein Betrag vorgesehen.                  Weiter kündigt RB an, dass er bereit ist, bis 2018 als Betreiber der Anlage zu amtieren, er dann aber die Aufgabe einem Nachfolger übergeben will.</p>		
<p><b>Termine Fako-Sitzungen 2015</b>                  DB fixiert bis zur Fako-Sitzung vom November die Sitzungstermine für 2015.</p>	DB	26.11.2014
<p><b>Nächste Fako-Sitzungen 2014</b>                  26. November                  Von 19:30 bis ca. 22:30 Uhr im Restaurant Dörfli, Bernstrasse 132, 4852 Rothrist</p>		

Für das Protokoll: Ursi Borer